

Zwischen Resümee 2013

Leider finde ich trotz vieler Veranstaltungen keine Berichte, obwohl diese Veranstaltungen berichtenswert waren. Sicher ist es eine Zeitfrage der Akteure- aber auch nicht nur!

3 VJP en wurden von 16 KJM besucht und zeigten die erwarteten guten Anlagen unserer Hunde.

Im Mai fand mal wieder eine gut besuchte und sehr schön organisierte Frühlingswanderung in Hangelsberg statt. Familie Kunitz und Herr Guido Weichert organisierten diesen schönen und durch Dr. Valentin noch dazu sehr informativen Tag. Es wurden eine Menge Fotos für Berichte „geschossen“.

Im Juni fand unsere traditionelle Verbandsschweißprüfung in der Schorfheide statt, leider nur für 1 von 4 gestarteten Gespannen erfolgreich.

Da der Nennungstermin für die diesjährige Bundes- HZP in Nordbayern bereits im August lag, organisierten wir für die interessierten und besten VJP- Teilnehmer 2013 einen „Ausscheidungs- Übungstag“ in Senftenhütte. 3 Gespanne zeigten gute Leistungen und wurden für Neuendettelsau genannt:

Weidmannsheil den Weidgenossen Jens und Peter Dedow und Marco Fricke, alle mit im Zwinger „vom Kloster“ gezüchteten KJM für diese Bundes- HZP! Inzwischen bestätigten sie durch ihre Ergebnisse auf der „normalen HZP“ unsere Auswahl!

Die erwarteten gut besuchte Zuchtschau mit Übungstag im Schwarzwildgatter und Bringtreueprüfung und gemeinsamen Grillen war ein weiterer Höhepunkt im Verbandsleben. Auch hier vermisste ich die vielen Fotos schöner KJM in einem Bericht. 13 Zuchtschauhunde hatten wir nicht jedes Jahr, Heinz Mindel's Rüde hat die Bringtreue mit einem schweren Fuchs im „Vorbeigehen“ erledigt und 10 Hunde übten fleißig im Schwarzwildgatter – genug Stoff um von jedem Ereignis separat zu berichten- nicht zu vergessen das leckere Gegrillte!

Nunmehr geht es in die heiße Phase der HZP en und Brauchbarkeitsprüfungen, schwer verständlich, dass quasi nur für 7 KJM Nennungen vorliegen.

Auch die für „liegendebliebene“ Brauchbarkeitsprüfungen vorgesehene Prüfung am 19.10. in der Schorfheide findet bisher nur Interesse bei anderen Rassen.

Was ist der Schlusssatz von Uwe Heiss in seinem Artikel über Jagdhundausbildung im letzten „Jagdgebrauchshund“: „Jagd ohne Hund ist Schund! Jagd mit einem unerzogenen, ungehorsamen Hund ist noch viel größerer Schund!!“

Dem habe ich nichts hinzuzusetzen!

Weidmanns Heil! M. Schmiedel